

Vorlage
zur Beschlussfassung
für die Bezirksamtssitzung
am **08.08.2023**

1. Gegenstand der Vorlage: **Drs. 1437/V – Beschluss Nr. 964/V der 34. Sitzung der BVV vom 13.11.2019**
Leo-Borchard-Musikschule in Raumnot
2. Berichterstatter: Bezirksstadträtin Richter-Kotowski
3. Beschlussentwurf: Das Bezirksamt beschließt, der Bezirksverordnetenversammlung die beigefügte Vorlage zur Kenntnis zu geben.
4. Begründung: Auf die beigefügte Vorlage für die Bezirksverordnetenversammlung wird Bezug genommen.
5. Rechtsgrundlagen: § 36 Abs. 2 Buchst. b) und e) BezVG
6. Finanzielle Auswirkungen: keine
7. Auswirkungen auf nachhaltige Entwicklung: Beitrag zu Hochwertiger Bildung als eines der 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen
8. Veröffentlichung (BVV-BNr.: 471/V): ja
9. An der Vorlage haben mitgewirkt: entfällt

Richter-Kotowski
Bezirksstadträtin

Vorlage
zur Kenntnisnahme
für die Sitzung der Bezirksverordnetenversammlung

1. Gegenstand der Vorlage: **Drs. 1437/V – Beschluss Nr. 964/V der 34. Sitzung der BVV vom 13.11.2019**
Leo-Borchard-Musikschule in Raumnot
2. Berichtersteller: Bezirksstadträtin Richter-Kotowski
3. Die Bezirksverordnetenversammlung hat am 13.11.2019 den folgenden Beschluss gefasst:

„Das Bezirksamt wird ersucht zu prüfen, ob die BIM geeignete Liegenschaften im Bezirk Steglitz-Zehlendorf hat bzw. dem Bezirk kostenfrei zur Verfügung stellen kann.“

Hierzu wird berichtet:

Im November 2019 gab es eine Kontaktaufnahme zur BIM. Hierbei ging es unter anderem um eine Nutzungsperspektive des alten Stadtbades Steglitz. Es konnte zu diesem Zeitpunkt keine geeignete Immobilie zur Nutzung gefunden werden. Für das Stadtbad waren andere Nutzungen vorgesehen.

Unsere Musikschule verfügt weiterhin im berlinweiten Vergleich über sehr wenig eigene Flächen: Lediglich 32 % des Unterrichts können in eigenen Räumlichkeiten der Musikschule durchgeführt werden (Mittelwert Berlin 60%). Dagegen steht ein sehr hoher Anteil (48 %) in der Nachnutzung von Schulräumen. Somit bestehen die dem Beschluss zu Grunde liegenden Probleme weiterhin. Das Bezirksamt hat vor diesem Hintergrund zugestimmt, eine räumliche Erweiterung am Standort Schottenburg (ein Unterrichtsraum und ein Lagerraum) im Jahr 2024 vorzunehmen.

Weitere Initiativen gibt es aktuell nicht, da nicht nur die Bereitstellung von Flächen, sondern auch die Bereitstellung von Finanzmitteln für notwendige Baumaßnahmen sowie den dauerhaften Betrieb notwendig wären. In der aktuellen Haushaltssituation besteht kein Handlungsspielraum, so dass weiterhin im Schwerpunkt auf die Nachnutzung gesetzt werden muss.

Wir bitten, den Beschluss damit als erledigt zu betrachten.

Richter-Kotowski
Bezirksstadträtin